



BETHLEHEM: Die Geburtsgrotte

Palästinensische Autonomiegebiete / Westjordanland

Foto © Hans-Ulrich Adrian

Zeitstellung: Alles nach Christi Geburt bis heute.

Weblinks: <https://de.wikipedia.org/wiki/Geburtskirche>

Koordinaten:

N 31° 42' 15" E 35° 12' 27"

Die „Geburtsgrotte“ bei Bethlehem wird zumindest seit der Zeit Konstantins des Großen, grob 300 n.Chr., als Geburtsort von Jesus von Nazareth, Prophet, Religionsstifter, „Gottessohn“ verehrt. Die Geburt dieser mythischen Gestalt an genau diesem Platz ist

natürlich weder historisch, noch archäologisch konkret fassbar. Sie entzieht sich der fachwissenschaftlichen Methodik. An der Verehrung an diesem Ort seit grob 1700 Jahren gibt es allerdings keinen Zweifel.

Das Alter und die Ikonographie des gezeigten Mosaiks können hier nicht im Detail besprochen werden. Nur soviel: Rechts von der Bildmitte ist zu lesen „Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott...“ (Johannes 1,1-18) Auf Latein – also sicher später als konstantinisch. Dennoch: Ein Satz, über den allein sich trefflich kulturhistorisch stundenlang diskutieren ließe. FROHE WEIHNACHTEN!